

Ganz Bad Vilbel bewegt sich

Im neuen Bewegungspark kann man seine Fitness testen – zur Eröffnung wurden die „fittesten Bürger“ gekürt

Der neue Bewegungspark in Bad Vilbel ist mit einem Fitness-Tag offiziell eröffnet worden. Es gab einen Fitness-Test – und Besucher konnten attraktive Preise gewinnen.

■ Von Christine Fauerbach

Bad Vilbel. Sich sportlich betätigen, die eigene Fitness steigern und dabei noch attraktive Preise gewinnen – das konnten Teilnehmer im neu eröffneten Bewegungspark des Lions Clubs Bad Vilbel-Wasserburg. Die amtierende Präsidentin Sabine Kleiber hatte gemeinsam mit der Fördervereinsvorsitzenden Beate Ritzler im Namen aller Wasserburg-Löwen einen Tag nach der offiziellen Eröffnung mit Bürgermeister Thomas Stöhr (CDU) zum sportlich-spielerischen Wettkampf eingeladen. „Kurz vor zehn Uhr, und damit eine Stunde vor Wettkampfbeginn, waren bereits die ersten Bürger da“, berichtete Pressesprecher Dominik Kuhn.

Nicht nur Geschwindigkeit

Die Bandbreite der Hobby-Sportler reichte von Jugendlichen über ganze Familien bis zu Senioren. Im Laufe der nächsten drei Stunden kamen über 50 Bürger, um ihre Fitness zu testen. Wer wollte, konnte auch am Wettbewerb teilnehmen. „Bad Vilbels fitteste Bürger“ mussten an drei Stationen jeweils 60 Sekunden lang einen Workout aus Klimmzügen, Kniebeugen und Liegestützen absolvieren und dabei versuchen, an jeder Station eine Minute lang die maximale Anzahl an



Der Bad Vilbeler Schüler Manuel (15) absolviert unter den aufmerksamen Blicken von Trainer Christian Wolf (links) Kniebeugen auf der schwebenden Plattform des neuen Bewegungsparks. Fotos: Christine Fauerbach

Wiederholungen zu schaffen. „Nicht nur die Geschwindigkeit, sondern auch die saubere Ausführung der Übung zählt“, betonten die drei Trainer Christian Wolf, Raga und Tom Spraijns vom Frank-

furter Outdoor- und Parkourspezialisten Main-Bootcamp. „Es war anstrengend“, kommentierte Manuel aus Bad Vilbel seinen Wettbewerb-Einsatz. Der 15-Jährige Schüler der Anna-Schmidt-Schule

in Nieder-Erlenbach war leicht außer Atem. Bei den Klimmzügen ins Schwitzen gerieten an diesem Vormittag auch der Frankfurter Sascha Lang und Phil Studebaker aus Nieder-Weinden. Steffen

Queixruv kam zufällig mit Sohn Dulio (8) auf dem Rad vorbei. Das Duo aus Nieder-Erlenbach hielt an, um sich zu informieren und zu trainieren. „Es ist eine schöne Idee, die Leute im Freien zu bewegen und in ihren sportlichen Zielen zu unterstützen“, lobte Steffen Queixruv die Wasserburg-Löwen.

Der sportliche Vater, der nicht nur auf dem Rad, sondern auch bei den Liegestützen eine gute Figur

machte, ist ein Fan des Freeletics, das heißt des Trainings mit dem eigenen Körpergewicht und „Material“ aus der Natur im Freien.

Süße Erfrischung

Zur Belohnung für alle hatten die Lions eine Getränkebar aufgebaut und süße Überraschungen mitgebracht. Dina Buzetto vom Eiscafé „Milano“ hatte zur spielerisch-sportlichen Eröffnung mehrere Sorten Eis spendiert, Ingo Cürten von Rapp's Kelterei sprudeln- und fruchtige Getränke gesponsert.

Mit Spannung erwartet wurde von allen die Auswertung der Zeiten und das Zählen der Punkte



Sascha Lang kommt bei den Klimmzügen gehörig ins Schwitzen.

durch Lionsmitglied Olaf Schmöler. Auf die Wettbewerbsteilnehmer warteten attraktive Preise wie ein rotes, hochwertiges Rennrad, das die Sparkasse Oberhessen spendierte. Past-Präsident und passionierter Hobbypilot Gerard Löbig hatte zwei Rundflüge von je 45 Minuten mit seiner Cessna 172 für je zwei Personen von Egelshab über Bad Vilbel, die Wetterau und den Feldberg gestiftet.

Die Bad Vilbeler Goldschmiedemeisterin Annette Kiesgen spendete einen hochwertigen, getriebenen Silberarmreif in Cabochon-Form mit einem Prasolithstein. Das Unikat war für die „fitteste Bürgerin“ bestimmt.

„Fittestest Bürger“ wurde Daniel Riemenschneider, gefolgt von Sandro Wienberg und dem Phil Studebaker. Die fitteste Bürgerin ist Lena Dobrow, gefolgt von Johanna Vortmann und Lilli Kiesgen.

Der Bewegungspark hat insgesamt 40.000 Euro gekostet. Den größten Teil zahlt der Lions Förderverein, das „Hilfs-werk der Deutschen Lions“ gab 4000 Euro dazu und „Netzwerk-Körper“ unterstützte das Projekt ebenfalls mit einer Spende.

INFO Kostenlos üben mit erfahrenen Fitnesstrainern

Der Bewegungspark des Lions Clubs Bad Vilbel-Wasserburg befindet sich zwischen Alter Mühl- und Lohgerber-Brunnen. Er ist rund um die Uhr geöffnet. Zum Bewegungsangebot gehören sieben Stationen: Eine Balancierstrecke, eine schwebende Plattform, Geräte

zum Dehnen, für Arm- und Klimmzüge, Liegestützen und Spritz-Beinhöher. Wie Mann und Frau an den Stationen perfekt alle Übungen absolvieren, ist auf Tafeln in Wort und Bild erklärt. Zusätzlich stehen an den kommenden beiden Samstagen erfahrene Trainer